

Dieses PDF enthält Quellen - zeitgenössische literarische Zeugnisse von Europäern und Osmanen - zum Artikel *Osmanische Metallkunst – die Gold- und Kunstschmiedearbeiten* in der Rubrik KUNST & KULTUR.

1) Von der Kunst der osmanischen Goldschmiede

Quelle:

Autobiographie des Benvenuto Cellini, Buch I, Kap. 6

Quellentext:

„Der berühmteste aller Goldschmiede des 16. Jh., Benvenuto Cellini, gibt in seiner Autobiographie eine wichtige, zeitgenössische Darstellung über türkische Einlegearbeit in Stahl: „Zu der Zeit kamen mir einige kleine türkische Dolche in die Hände, wovon sowohl Griff und Scheide als auch die Klinge von Eisen war; zugleich fand sich auf diesem Gewehr das schönste Blätterwerk nach türkischer Art eingegraben, und auf das zierlichste mit Gold ausgelegt. Eine solche Arbeit reizte mich gewaltig, auch in dieser Profession etwas zu leisten, die doch so verschieden von der meinen übrigen war; und als ich sah, dass sie mir aufs beste gelang, fuhr ich fort mehrere dergleichen Gewehre zu machen...“

Zitiert nach:

V.E. Beutler (Hg). Johann Wolfgang von Goethe. Gedenkausgabe der Werke. Briefe und Gespräche. Bd. 15. Zürich 1964 (2. Aufl.), S. 468